

Geschäftsführung

Wittelsbacherring 7-9
53115 Bonn

Tel.: 02 28 / 72 58 - 410
Fax: 02 28 / 72 58 - 412

E-Mail:
ostermann@borromaeusverein.de

Bonn, 12.06.2013

Borromäusverein e.V. · Postfach 12 67 · 53002 Bonn

Heidi Lexe

Studien- und Beratungsstelle für Kinder- und Jugendliteratur
Stephansplatz 3/II/11
A - 1010 Wien

Grußwort Fernkurs Kinder- und Jugendliteratur

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Absolventinnen und Absolventen des Fernkurs Kinder- und
Jugendliteratur,
sehr geehrte Frau Lexe, sehr geehrtes Stube-Team,
sehr geehrter Herr Generalvikar,

„Lesen macht glücklich, weil es unser Leben mit Sinn und Bedeutung erfüllt“, sagt Stefan Bollmann. In diesem Sinne haben sich heute viele glückliche Menschen in der Stube versammelt, die den fünften Fernkurs Kinder- und Jugendliteratur erfolgreich gemeinsam abschließen. Aus diesem feierlichen Anlass übermitteln wir Ihnen herzliche Glückwünsche und beste Grüße aus Bonn.

Seit dem dritten Durchgang des Fernkurses ist der Borromäusverein e.V. über sein Literaturprogramm „Proliko“ als Kooperationspartner dabei. Der Borromäusverein e.V. unterstützt im Auftrag von 15 deutschen Diözesen insbesondere 2.500 Katholische Büchereien durch Medienempfehlungen, Leseförderung sowie Aus- und Weiterbildung. Besonders die Leseförderung ist der Stube und dem Borromäusverein e.V. ein wichtiges, gemeinsames Anliegen.

Auch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Fernkurses haben sich in den letzten zwei Jahren intensiv mit Konzepten der Literaturvermittlung beschäftigt.

Borromäusverein e.V.
gegründet 1845
VR Bonn VR 1924

USTINr.122 122 735
Steuer Nr. 205/5783/1190
Finanzamt Bonn Innenstadt
Verkehrsnummer 10743

Bankverbindung
Pax Bank eG Köln 10 200
BLZ 370 601 93
BIC GENODED1PAX
IBAN DE76 3706 0193 0000 010200

Sie hatten die Gelegenheit, auf den Tagungen zum Fernkurs bedeutende Autoren der deutschen Kinder- und Jugendliteratur persönlich kennen zu lernen: Mit Tamara Bach, Lina Wolfsgruber und Einar Turkowski sind nur einige genannt.

Persönlich durfte ich mit Ihnen gemeinsam Einar Turkowski in einem Werkstattgespräch bei der Fernkurstagung „Flussgras & Florfliege. Wandlung und Verwandlung (in) der Kinder- und Jugendliteratur“ im September 2012 in Würzburg erleben. Die Begegnungen mit Autoren, den Kursteilnehmerinnen und Teilnehmern, dem Stubeteam sowie die interessanten Workshops und Vorträge habe ich als große Bereicherung erlebt. Bei den Tagungen wie in der gesamten Arbeit der Stube vereint sich auf äußerst charmante Weise der diskursive Geist der Wiener Kaffeehausliteratur mit sehr viel Sachkompetenz und einer hohen Sensibilität für Wertevermittlung.

Als einzigartiges Projekt im deutschsprachigen Raum bereitet der Fernkurs der Stube Grundlagen, Diskurse und Medienangebote im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur auf und gibt Anregung zu einer theoretischen Befassung ebenso wie zur Vermittlung - unabhängig von Vorkenntnissen und Wohnort.

Wir sind Frau Lexe und dem ganzen Stube-Team sehr dankbar für unsere Kooperation, die es vielen Ehrenamtlichen in unseren Katholischen Büchereien und anderen Interessierten in Deutschland möglich macht, das interessante Angebot zu nutzen. Darüber hinaus bietet der Stube-Fernkurs den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit zur Vernetzung über Ländergrenzen hinaus, und haucht dem europäischen Gedanken auf ganz konkrete Art Leben ein.

Auch in vielen anderen Bereichen unserer Arbeit schätzen wir die Stube als kompetenten Ansprechpartner im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur.

Ich freue mich auf die weitere, gute österreichisch- deutsche Zusammenarbeit und wünsche Ihnen eine schöne und gesegnete Abschlussfeier.


Gunda Östermann

Geschäftsführerin

Geschäftsführung

Wittelsbacherring 7-9
53115 Bonn

Tel.: 02 28 / 72 58 - 410
Fax: 02 28 / 72 58 - 412

E-Mail:
ostermann@borromaeusverein.de

Bonn, 12.06.2013

Borromäusverein e.V. · Postfach 12 67 · 53002 Bonn

Heidi Lexe

Studien- und Beratungsstelle für Kinder- und Jugendliteratur
Stephansplatz 3/II/11
A - 1010 Wien

Grußwort Fernkurs Kinder- und Jugendliteratur

Sehr geehrter Herr Generalvikar,
sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Absolventinnen und Absolventen des Fernkurs Kinder- und
Jugendliteratur,
sehr geehrte Frau Lexe, sehr geehrtes Stube-Team,

„Lesen macht glücklich, weil es unser Leben mit Sinn und Bedeutung erfüllt“, sagt Stefan Bollmann. In diesem Sinne haben sich heute viele glückliche Menschen in der Stube versammelt, die den fünften Fernkurs Kinder- und Jugendliteratur erfolgreich gemeinsam abschließen. Aus diesem feierlichen Anlass übermitteln wir Ihnen herzliche Glückwünsche und beste Grüße aus Bonn.

Seit dem dritten Durchgang des Fernkurses ist der Borromäusverein e.V über sein Literaturprogramm „Proliko“ als Kooperationspartner dabei. Der Borromäusverein e.V unterstützt im Auftrag von 15 deutschen Diözesen insbesondere 2.500 Katholische Büchereien durch Medienempfehlungen, Leseförderung sowie Aus- und Weiterbildung. Besonders die Leseförderung ist der Stube und dem Borromäusverein e.V. ein wichtiges, gemeinsames Anliegen.

Auch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Fernkurses haben sich in den letzten zwei Jahren intensiv mit Konzepten der Literaturvermittlung

Borromäusverein e.V.
gegründet 1845
VR Bonn VR 1924

USTINr.122 122 735
Steuer Nr. 205/5783/1190
Finanzamt Bonn Innenstadt
Verkehrsnummer 10743

Bankverbindung
Pax Bank eG Köln 10 200
BLZ 370 601 93
BIC GENODED1PAX
IBAN DE76 3706 0193 0000 010200

beschäftigt.

Sie hatten die Gelegenheit, auf den Tagungen zum Fernkurs bedeutende Autoren der deutschen Kinder- und Jugendliteratur persönlich kennen zu lernen: Mit Tamara Bach, Lina Wolfsgruber und Einar Turkowski sind nur einige genannt.

Persönlich durfte ich mit Ihnen gemeinsam Einar Turkowski in einem Werkstattgespräch bei der Fernkursstagung „Flussgras & Florfliege. Wandlung und Verwandlung (in) der Kinder- und Jugendliteratur“ im September 2012 in Würzburg erleben. Die Begegnungen mit Autoren, den Kursteilnehmerinnen und Teilnehmern, dem Stubeteam sowie die interessanten Workshops und Vorträge habe ich als große Bereicherung erlebt. Bei den Tagungen wie in der gesamten Arbeit der Stube vereint sich auf äußerst charmante Weise der diskursive Geist der Wiener Kaffeehausliteratur mit sehr viel Sachkompetenz und einer hohen Sensibilität für Wertevermittlung.

Als einzigartiges Projekt im deutschsprachigen Raum bereitet der Fernkurs der Stube Grundlagen, Diskurse und Medienangebote im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur auf und gibt Anregung zu einer theoretischen Befassung ebenso wie zur Vermittlung - unabhängig von Vorkenntnissen und Wohnort.

Wir sind Frau Lexe und dem ganzen Stube-Team sehr dankbar für unsere Kooperation, die es vielen Ehrenamtlichen in unseren Katholischen Büchereien und anderen Interessierten in Deutschland möglich macht, das interessante Angebot zu nutzen. Darüber hinaus bietet der Stube-Fernkurs den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit zur Vernetzung über Ländergrenzen hinaus, und haucht dem europäischen Gedanken auf ganz konkrete Art Leben ein.

Auch in vielen anderen Bereichen unserer Arbeit schätzen wir die Stube als kompetenten Ansprechpartner im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur.

Ich freue mich auf die weitere, gute österreichisch- deutsche Zusammenarbeit und wünsche Ihnen eine schöne und gesegnete Abschlussfeier.


Gunda Ostermann

Geschäftsführerin